

Mit Musik in die Erntezeit

Afrobeat-Konzert und Herbstfest in Bonstetten

Auf der Stiftung Rotenbirben in Bonstetten wird die erntereiche Herbstzeit im September mit gleich zwei Festen gefeiert.

Die ersten kalten Nächte und regnerischen Tage weisen darauf hin, dass dieser lange und intensive Sommer langsam zu Ende geht. Doch das ist kein Grund, die Köpfe hängen zu lassen, denn es gibt auch Grund zur Freude: Die Äste der Äpfel- und Birnbäume sind mit so vielen Früchten behangen, dass sie sich dem Boden zuneigen. Die Mostpresse kann aus dem Keller geholt werden!

Obstfeld als Treffpunkt

Schliesslich gehört das Obst zum Säuliant wie der Schnee zum Winter. Für die Stiftung Rotenbirben in Bonstetten ist dies der zweite Herbst, in welchem engagierte Bonstetterinnen und Bonstetter die Früchte einsammeln und von den Bäumen schütteln. Das Gelände an der Rütistrasse soll aber mehr sein als eine reine Produktionsstätte von Süsstmot oder Gemüse (auch wenn dies noch so gut schmeckt!).

Die Rotenbirben-Stiftung ist ein Hof für alle und soll ein Treffpunkt für die lokale Bevölkerung sein, ein Ort, um die Ämter Tradition rund um die Landwirtschaft am Leben zu erhalten. Dies wird auch mit Konzerten gebührend gefeiert. Eine kleine, feine Konzertreihe holt lokale Bands und Musiker aus dem Amt und Umgebung auf den Hof.



«The Fool's Truth» sorgten im Juni für Stimmung. (Bild zvg.)

Afrobeat-Konzert für die heissen Tage

So soll die Erntezeit mit einem gemütlichen Konzert eröffnet werden. Am Donnerstag, 6. September, spielen «The Anthonauts» süffigen Afrobeat. Mit dem Musikgenre, das vom nigerianischen Musiker Fela Kuti erfunden wurde, wird dem intensiven und heissen Sommer Ehre erwiesen und es wird nach vorne in die Erntezeit geschaut. Begleitet wird die Band von der jungen Reggae-Band «Breakfast Mood» aus Zürich. Ab 18 Uhr lädt die Bar zu einer kühlen Erfrischung ein und um 19.30 startet die Musik. Auf Rücksicht auf die Anwohner ist danach um Punkt 22 Schluss.

Herbstfest zum Erntedank

Am 22. September wird mit dem Herbstfest das 200-jährige Bestehen des Hofes an der Rütistrasse gefeiert.

Die Stiftung stellt sich vor, die Aktionsgruppe der Rotenbirben berichtet über aktuelle Projekte, es sind Postkarten zu bestaunen und zu erwerben, der auf dem Land aktive Jekami-Verein und der Imker sind mit einem Stand vertreten. Auch Angebote für kleine und grössere Kinder sind vorhanden und verschiedene Handwerke sind live erlebbar. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab 11 Uhr lädt die Stiftung zum frohen gemeinsamen Festsamstag ein.

Am anschliessenden Sonntag findet um 10 Uhr der Gottesdienst der reformierten Kirche mit Pfarrerin Susanne Sauder und dem Musikverein Bonstetten auf dem Stiftungsgelände statt – bei schönem Wetter draussen und ansonsten in der Scheune. (VeS)

Afrobeat-Konzert am Donnerstag, 6. September, 18 bis 22 Uhr; Herbstfest am 22. September ab 11 Uhr, Stiftung Rotenbirben, Rütistrasse 5, Bonstetten.

«Pferdezeit»

Kleine Aufgaben rund um das Pferd übernehmen und sich mit den Tieren vertraut machen – diese Gelegenheit bietet sich im Kurs vom Samstagmorgen, 15. September.

Von Pferden lernt man angeblich am meisten über sich selbst! Wie alle Tiere, leben die Pferde weder in der Vergangenheit noch in der Zukunft, sondern im Hier und Jetzt. Sie sind sehr intelligente und sensible Tiere, die auch Emotionen und Körpersprache ihres menschlichen Gegenübers wahrnehmen und sich entsprechend anpassen können. Pferde werden heute zudem für verschiedene Therapien und Unterrichtsformen eingesetzt und helfen dabei, Kindern unter anderem ihren eigenen Körper besser wahrzunehmen, sie in ihrem Selbstwert zu stärken, Verantwortung zu übernehmen, die Konzentrationsfähigkeit zu fördern und die Verbundenheit mit der Natur wieder zu entdecken.

An diesem Samstag, 15. September, von 9.30 bis 11.30 Uhr erhalten die Kinder die Gelegenheit, den Umgang mit Pferden zu erleben und dabei verschiedenen Fragen auf den Grund zu gehen. Die erfahrene Sozial- und Reitpädagogin, Frau Pamir Demiriz leitet die Kinder an, kleine Aufgaben rund um das Pferd zu übernehmen und sich mit den Tieren vertraut zu machen. Ein schöner Ausritt und ein feiner Znüni runden diesen lehrreichen Vormittag ab. (GS)



Anmelden unter Telefon 044 760 12 77 oder kurse@familienzentrum-bezirk-affoltern.ch. Weitere Infos und komplettes Kursangebot: www.familienzentrum-bezirk-affoltern.ch.

Den Umgang mit Pferden erleben. (Bild zvg.)

«Traumfrau – Mutter»

Kurs im Familienzentrum Bezirk Affoltern

Mutter zu sein ist nicht schwer – und dann ist man konfrontiert mit eigenen und fremden Bildern und Ansprüchen an das Muttersein. Unsere Vergleiche, Wünsche und Gehörtes begegnen an diesem Abend der Wirklichkeit. Humorvoll entdecken die Teilnehmerinnen am Montag, 17. September, von 19 bis 21.30 Uhr mit der Sozialpädagogin und Persönlichkeitstrainerin Manitoscha Zehr die unerreichen Bilder einer perfekten Mutter, kreieren ihr eigenes Ideal und freunden sich mit der ungeschminkten Wirklichkeit an.

Das Ziel dieses Abends ist, die Frauen in ihrem Sein zu stärken, Inputs für den Alltag in Gelassenheit zu geben, Austauschmöglichkeiten zu bieten und über kreative Methoden andere Zugänge zu sich und dem herausfordernden Familienalltag zu finden. Die jeweiligen Abende der Kursreihe können als ganzes Paket, aber auch einzeln gebucht werden. (GS)



Perfekte Mutter: ein unerreichbares Bild. (Bild zvg.)

Anmelden unter Telefon 044 760 12 77 oder kurse@familienzentrum-bezirk-affoltern.ch. Weitere Infos und komplettes Kursangebot: www.familienzentrum-bezirk-affoltern.ch.

Alltagstaugliche Frisuren und Make-Up

Diese viel zu kurzen fünf Minuten am Morgen, zwischen Aufstehen, Frühstück und die Kinder für die Schule oder Kindergarten vorbereiten, sollten genügen, um sich zu duschen, zu schminken und auch noch zu frisieren? Unmöglich!

Eigentlich nicht, denn für ein gelungenes Alltags-Make-up braucht es gar nicht viel. Das kompetente En-Vogue-Team aus Hausen am Albis zeigt am Mittwoch, 12. September, von 18 bis 20 Uhr in lockerer Atmosphäre mit einem feinem Apéro, wie jedes Gesicht täglich und erst noch in einer so kurzen Zeit, von Neuem erstrahlen kann und die Haare mit wenigen Handgriffen toll aussehen können. (GS)



Keine Zeit fürs Styling? (Bild zvg.)

Anmelden unter Telefon 044 760 12 77 oder kurse@familienzentrum-bezirk-affoltern.ch. Weitere Infos und komplettes Kursangebot: www.familienzentrum-bezirk-affoltern.ch.

Von Umstandsmode bis zu Teenager-Sachen

Börse des Familienclubs in Affoltern

Am Mittwoch, 19. September, ist im Kasinosaal Affoltern wieder Herbst- und Winterkleiderbörse des Familienclubs Affoltern.

Obwohl noch spätsommerliche Temperaturen herrschen, steht bereits der Herbst vor der Tür. So wird es auch Zeit für die alljährliche Herbst-Kinderkleiderbörse des Familienclubs Affoltern im Kasinosaal. Mit neuem Outfit oder Fahrrad in den Herbst starten, einen tollen Schlitten oder einen Ski-anzug erstehen und günstige Spielsachen finden? All dies macht der Anlass möglich.

Am Mittwoch, 19. September, kann man sich vor oder nach dem Besuch der Börse im Foyer mit verschiedenen Köstlichkeiten wie Waffeln, Hot Dogs, Kuchen und Getränken verköstigen. Das Kafistöbli ist bereits ab 15.30 Uhr geöffnet, so kann die Wartezeit bis zur Türöffnung verkürzt werden.

Zurüngenommen und verkauft werden saubere und modische Kinderkleider, Skianzüge, Schuhe... für den Herbst und Winter. Gesucht sind zudem Sportartikel, Fahrräder, Skis, Ski-

schuhe, Snowboards, Schlittschuhe, Schlitten aber auch Autositzli, Kinderstühle und natürlich Spielsachen. Auch Umstandsmode darf zum Verkauf angeboten werden. Somit kann man sich an der Börse von der Schwangerschaft über das Babyzeitalter bis in die Teenagerjahre mit tollen Sachen ausstatten.

Die Anzahl Verkäuferinnen muss aus Platzgründen auf die ersten 120 beschränkt werden. Die Organisatorinnen bezahlen 80% an Nichtmitglieder und 90% an Mitglieder aus. Die Administrationsgebühr für alle Verkäuferinnen beträgt fünf Franken. Immer wieder gesucht sind helfende Hände. Wer Zeit und Lust hat, einmal hinter die Kulissen zu schauen und tatkräftig mitzuhelfen, darf sich gerne melden. Als Dank winken einige Vorteile. (pd.)

Börse mit Kafistöbli am Mittwoch, 19. September, 16 bis 20 Uhr, Kasinosaal Affoltern. Annahme: Dienstag, 18. September, 18.30 bis 19.30 Uhr; Rückgabe: Donnerstag, 20. September, 17.30 bis 18.30 Uhr. Nummern lösen oder bestätigen für Verkauf bei Martina Schneider, 044 761 22 51 oder boerse@familienclubaffoltern.ch. Mehr Infos unter www.familienclubaffoltern.ch.

Viel Platz, um die Kinder einzukleiden

10. Herbst- und Winterbörse in Knonau

Das diesjährige Börsenteam ist schon wieder fleissig am Organisieren der 10. Herbst- und Winterbörse von Knonau am Samstag, 8. September.

Zusammen mit dem Hol- und Bringtag der Gemeinde Knonau wird die Kinderwarenborse in den Räumlichkeiten des Stampfi-Gebäudes Knonau durchgeführt. Eine kleine Festwirtschaft wird draussen auf dem Stampfi-Platz betrieben. Parkplätze sind genügend hinter dem Volk vorhanden.

Im Parterre finden die interessierten Käuferinnen «alles rund ums Baby» – vom Strampler über Hilfsmittel bis zum Kinderwagen kann alles erworben werden. Die Börse Knonau führt jedes Jahr auch ein grosses Angebot an Spie-

len und Spielsachen. Kinderwinterschuhe bis Grösse 40 und Herbst- und Winterkleidung für Kinder finden sich von den Grössen 80 bis 176 im 1. Stock des Stampfi-Saals.

Dank der grosszügigen Präsentation finden die Interessierten genug Platz, um im aller Ruhe die ausgestellten Artikel zu begutachten und zu kaufen. (HeS)

Börse am Samstag, 8. September, 9 bis 12 Uhr im Stampfi Gebäude, Knonau.



Kinderkleiderbörse im Stampfisaal, Knonau. (Archivbild zvg.)

Zeit, den Kleiderschrank auszumisten

Im Frühling 2018 gingen die Türen der Kinderkleiderbörse Jona («Jokibo») nach über drei Jahren wieder auf, im Mehrzweckraum des neuen Primarschulhauses Sântis. Die Käuferinnen und Käufer, Helferinnen und Helfer sowie das neue hochmotivierte OK des Jonaer Familienclubs, freuten sich über ein gelungenes Revival.

Noch sind die Temperaturen sommerlich, aber der Herbst nähert sich. Zeit also, wieder mal den Kleiderschrank auszumisten und das Zimmer zu durchforschen, ob auch wirklich alle Spielsachen noch in Gebrauch sind. Denn die Vorbereitungen für die Herbst-Winterbörse stehen vor der Tür! Diese findet am Freitag, 14. September, von 18.30 bis 20.30 Uhr und am Samstag, 15. September, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Mehrzweckraum des neuen Primarschulhauses Sântis in

Jona statt. Die Cüpli-, Kaffee- und Kuchenbar lädt nach dem Shoppen zum Verweilen und netten Gesprächen ein.

Eine Anmeldung zum Verkauf nimmt das OK gerne per E-Mail an jokibo@jonaer-familienclub.ch bis zum 11. September entgegen. Angenommen werden saubere, ganze und zeitgemässe Herbst- und Winterkleider, Schuhe, komplette Spielwaren, Bücher, CDs Schlitten, Skis, Ski- und Schlittschuhe, Hochstühle, Kinderwagen etc.

Am Samstag haben die Kinder während der Öffnungszeiten der Börse die Möglichkeit, ihre mitgebrachten Spielsachen auf dem Pausenplatz selber zu verkaufen oder zu tauschen. (GuN)

Infos zur Jokibo auf www.jonaer-familienclub.ch.